

Geschichte der Familie Gutemann

Nach unserem derzeitigen Kenntnisstand beginnt die Geschichte der Familie im 15. Jahrhundert. Die erste urkundliche Erwähnung des Namens findet sich 1410 in einem Dokument des Spitals Biberach . Dort wird ein Markdorfer Ratsherr Johann Gutenmann erwähnt (die Schreibweisen des Namens variieren zwischen Gutenmann, Guttenmann, Gutemann und Guttemann) des weiteren ein Bürger Hans Gutenmann.

- 1414 erhält die Stadt vom Bischof Otto III das Recht sich jährlich einen Rat und Bürgermeister zu wählen.
- 09.10.1448 Lienhard Gutenmann als Bürger zu Markdorf Urteilen in Spännen
- 16.04.1483 Lienhart Guttenmann als Zeuge
- 29.03.1505 Hans Guttemann zu Haslach
- 10.05.1505 Jakob Guttenmann Bürger zu Markdorf
- 22.09.1505 Hans Guttemann zu Haslach
- 24.07.1509 Caspar Gutemann Bürgermeister zu Markdorf
- 22.12.1511 Caspar Gutemann als Altbürgermeister
- 20.09.1512 Anna Guttenmännin, Gebrüder Hans und Melchior Guttenmann
- 15.11.1514 Hansen Guettenmann
- 27.02.1520 Hans Guttenmann
- 10.04.1521 Caspar Guttemann Bürgermeister und Martin Guttemann
- 16.06.1528 Hans Guttenmann gen. Bühelin
- 17.11.1530 Caspar Gutemann Altbürgermeister
- 03.12.1540 Martin Guttenmanns Erben von 6 Stücken mit Reben, die lange Zeil genannt...Caspar Guttenmann
- 03.05.1548 verkauft Joachim Gutemann, der damals Apotheker in Rotenburg/Neckar der Stadt Reben am „Langen Zeil“ zu Markdorf.